



DAN - die anderen Nachrichten

# Menschen auf der ganzen Welt stehen für ihre Freiheit ein!



**Die weltweite Demonstration gegen den Raub der Regierungen der grundlegenden Menschenrechte und den verfassungsmäßig geschützten Freiheiten durch die unverhältnismäßigen restriktiven Maßnahmen aufgrund der Corona-Krise. Einmal mehr öffnete sich ein grosser Graben zwischen den Berichten der Leitmedien und der Teilnehmer. Sehen Sie selbst, wie viele Menschen an diesem Tag auf die Straße kamen und wie die Polizei und die Politiker dieser Länder reagierten.**

Am Samstag, dem 20. März 2021, wurde nach vorherigem Aufruf weltweit demonstriert. Eine Demonstration gegen die übermäßig restriktiven Maßnahmen seitens der Regierungen der Corona-Diktatur, die schamlos grundlegende Menschenrechte und verfassungsmäßig geschützte Freiheiten übergehen.

Unzählige Menschen auf der ganzen Welt haben sich für fünf wichtige Freiheiten eingesetzt:

- für Meinungsfreiheit
- für uneingeschränkte Reise- und Kontaktfreiheit
- für Wahlfreiheit
- für Versammlungsfreiheit
- für Freiheit und Selbstbestimmung der persönlichen Gesundheit

Mehr als 40 Länder haben sich um die Teilnahme an dieser Aktion beworben.

Kla.TV, als alternativer Nachrichtensender, berichtet über dieses weltweite Ereignis mit einigen Zeugenberichten dieser Aktionen aus mehreren Ländern.

- Demonstration in Tasmanien, einer Insel vor Australien:

[Millions March Hobart <https://www.youtube.com/watch?v=DNgHhhphjvk>]

[Lied]: Ihr werdet uns nie dazu bringen, Masken aufzusetzen, wir wollen gesund sein. Wir sind die 99 %, zusammen sind wir stark und wir geben euch unsere Einwilligung nicht! Ihr könnt eure 5G-Türme weit weg lassen, wir wollen eure Kurzwellen-Dusche nicht, und Glasfaser-Kabel ist sowieso viel schneller! Ihr werdet uns niemals dazu bringen, einzuwilligen.

[Text, der über das Megaphon gesprochen wurde:]

Wir können ja mal darüber nachdenken, die Informationen lesen, mit unserem Arzt reden, die positiven und negativen Folgen überdenken und sagen: Nein, danke! Ich bin halt kein guter Kunde, ich bin impfkritisch. Wissen Sie, wie man Impfkritik definiert? Ich möchte keine Impfstoffe, obwohl sie angeboten werden. Ich möchte auch nicht bei McDonalds essen, obwohl es angeboten wird. Auch andere Dinge möchte ich nicht, auch wenn sie zu haben sind, zum Beispiel Alkohol. Und viele, viele andere Dinge; an denen bin ich nicht interessiert, obwohl sie im Angebot sind. Ja, ich muss ja eine sehr zögerliche Person sein! Ach ja, das ist übrigens ein Ausdruck aus dem Marketing: „Verkaufswiderstand, Kaufunlust“! Impfkritik zu überwinden bedeutet also Kaufunlust zu überwinden.

- Demonstration in Liestal in der Schweiz:

Eine friedliche Demonstration in der Schweiz mit über 8000 Teilnehmern.

- Demonstration in Kopenhagen, der Hauptstadt von Dänemark:

„Protest gegen Auflagen der Regierung bezüglich der Pandemiegesetze“

In Kopenhagen waren etwa 1.500 Menschen auf der Straße. Der Start der Demo war friedlich. Später traten Komplikationen durch Randalierer und Krawallmacher auf. Hier gab es Unruhen durch gegenseitige Schuldzuweisungen.

„Männer in Schwarz, Dänemark“. Diese Gruppe hat in Dänemark die Demos organisiert. Dort finden meist zweimal im Monat abends ab 19 Uhr Demos statt.

Normalerweise nehmen zwischen 700 und 2000 Menschen teil.

Ziel ist es, gegen die Maßnahmen der Regierung, gegen Covid-Beschränkungen und obligatorische Testimpfungen, das neue Epidemietief, den Covid-Pass usw. vorzugehen.

- Demonstration in Kiew, der Hauptstadt der Ukraine:

Kaum war diese Veranstaltung geplant, wurde ein harter Lockdown in Kiew angekündigt. Die ganze Veranstaltung stand auf der Kippe. Trotzdem nahmen etwa 800 bis 2000 Menschen an der Demonstration teil. Leute aus verschiedenen Teilen der Ukraine fuhren 600 bis 700 km, um dabei zu sein. Es war ein Zusammenschluss von entschlossenen, lebendigen Menschen für ihre Freiheiten. Auch Familien, Jugendliche und Kinder nahmen teil. Alles wurde von der Polizei bewacht und betreut, die die Demonstration von Anfang bis zum Abend treu begleitete. Die erste Aktion war ein „Zombie-Marsch“, mit dem die Organisatoren zeigen wollten, wie viele Menschen sich von ihrer Angst leiten und manipulieren lassen. Es war ein sehr spektakuläres Schauspiel. Die Passanten nahmen die Demonstration sehr gut auf. Sie filmten das Geschehen mit ihren Handys und verschickten live Bilder vom Ort des Geschehens. Autofahrer öffneten ihre Fenster, klatschten und unterstützten die Demonstranten. Es legte sich das Empfinden in die Atmosphäre, dass die Menschen die Angst überwunden haben, die ihnen immer wieder eingejagt wurde.

Die Menschen spürten, dass selbst das Wetter symbolhaft war: Wie es in der Ukraine im März so ist, schneite es plötzlich und dann schien wieder die Sonne. Der Himmel war auf der einen Seite schwarz und auf der anderen Seite hell und sonnig. Und die Sonne hat am Ende gesiegt!

Die Demo verlief sehr friedlich, es war einfach wie ein Fest einer großen Familie, ein Fest des Lebens! In den sozialen Netzwerken wird dieses Ereignis „Große Erweckung“ genannt.

- Demonstration in Wilsdruff im Osten der BRD:

Es sind die Kinder, die unter den Coronamaßnahmen verstummen. Kinder, die irritiert sind durch den Zwang des Abstand-halten-müssens von ihren Schulkameraden und vor Erschöpfung durch stundenlanges Maskentragen weinend nach Hause kommen. Eine verlorene Generation, die nicht einordnen kann, was hier mit ihnen geschieht. Besonders Jugendliche leiden schwer unter der Corona-Politik.

Eltern von Kindern der Schulen in Wilsdruff organisierten einen Protest und legten friedlich und still Plakate, Kerzen und Kinderschuhe vor die Postmeilensäule in Wilsdruff.

- Demonstration in Kassel, Deutschland:

Im Vorfeld hieß es von der Stadtverwaltung Kassel, die Demonstration dürfe nicht stattfinden. Mit fadenscheinigen Argumenten wegen steigender Fallzahlen wurde die Demo abgelehnt. Jedoch über das Verwaltungsgericht wurde die Demonstration erlaubt. Hindernisse wurden gelegt. Der geplante Platz wurde abgesagt, woraufhin sich die Teilnehmer auf dem

Messeplatz „Schwanenwiese“ sammelten. Dann erhielten im Laufe des Tages die dortigen Teilnehmer eine Nachricht, dass Tausende sich in der Innenstadt befinden. Daraufhin zogen die Demonstranten in die Kasseler Innenstadt.

Zeugenbericht:

«Wir gingen in die Stadt; mitten in der Kasseler Fußgängerzone waren noch immer extrem viele Menschen. Die Leute sangen auf der Straße ein typisches Lied: „Oh, wie ist das schön, oh, wie ist das schön – so was hat man lange nicht geseh´n, so schön!“ [Musik: <https://www.youtube.com/watch?v=QWg7j6BsR2U>]

Uns wurde berichtet, dass der Demozug nur zwei Mal durch die Stadt gehen durfte. Eine kleine Gruppe (von Gegnern der Demo) stellte sich dem Demozug mit Fahrrädern entgegen, und die Polizei warf diese blockierenden Fahrräder hoch in die Luft, so dass die Demonstranten durchgehen konnten. Die Polizei ließ die Menschen noch sehr lange in der Fußgängerzone verweilen. Dort gab es ein Großaufgebot der Polizei, aber es verlief wirklich alles sehr friedlich – die Polizisten waren freundlich und auch irritiert, dass so viele Normalbürger, also Leute wie du und ich, an der Demonstration teilnahmen. Uns wurde am Ende der Demo berichtet, dass ein Wasserwerfer eingesetzt wurde für die Zeit, in der der Fernsehsender RTL vor Ort war und filmte. Die Polizei bespritzte sogar ihre eigenen Leute. Nachdem der RTL-Dreh beendet war, zog der Wasserwerfer wieder ab. Es gab keinen Grund, den Wasserwerfer einzusetzen.

Die Presse gab an, dass 20.000 Demonstranten anwesend waren. In Wirklichkeit aber waren über 50.000 Demonstranten unterwegs mit uns.»

Kla.TV-Moderator: Die Berichte der Leitmedien über die Demonstrationen bezogen sich auf Unruhestifter und sogenannte „Corona-Leugner“. Die Demonstration hatte in Tat und Wahrheit nichts gemein mit Corona-Leugnung. Demonstriert wurde weltweit wegen der restriktiven unverhältnismäßigen Corona-Massnahmen der Regierungen. Wenn heute nur ein paar wenige Ausschnitte gezeigt werden, so widersprechen die Presseberichte doch deutlich dem Erleben tausender Teilnehmer an vielen Orten weltweit. Bezeugt wurde, bis auf wenige Ausnahmen, sowohl die friedvolle Atmosphäre unter Demonstranten als auch die faire und kooperative Begleitung durch Polizisten mit Herz.

Es wird Frühling, und die Menschen werden wach!

von jeb./avr

---

## Quellen:

Organisatoren der Großdemo in Kassel:

- <https://www.instagram.com/worldwidedemonstration/>

«Millions March Hobart», YouTube Kanal: Tassie Tiger Talks

- <https://youtube.com/watch?v=DNgHhhphjvk>

Musik (Demo in Kassel, Deutschland): Mickie Krause – Oh wie ist das schön, YouTube Kanal: Musick7Ambiance

- <https://www.youtube.com/watch?v=QWg7j6BsR2U>

---

**Das könnte Sie auch interessieren:**

#Ukraine - [www.kla.tv/Ukraine](http://www.kla.tv/Ukraine)

#Impfen - ja oder nein? Fakten & Hintergründe ... - [www.kla.tv/Impfen](http://www.kla.tv/Impfen)

#Deutschland - [www.kla.tv/deutschland](http://www.kla.tv/deutschland)

#DaN - Die anderen Nachrichten - [www.kla.tv/DaN](http://www.kla.tv/DaN)

#Coronavirus - [www.kla.tv/Coronavirus](http://www.kla.tv/Coronavirus)

#Lockdown - [www.kla.tv/Lockdown](http://www.kla.tv/Lockdown)

---

**Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...**



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](http://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: [www.kla.tv/abo](http://www.kla.tv/abo)

---

**Sicherheitshinweis:**

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!**

Klicken Sie hier: [www.kla.tv/vernetzung](http://www.kla.tv/vernetzung)

---

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.